

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...

Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellt, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

Prévost D'Exiles, Antoine François Prévost D'Exiles, Antoine François

Leipzig, 1769

Karte von Sibirien.

urn:nbn:de:gbv:45:1-14578

Man hat Gmelins Weg bezeichnet, die Namen vieler kleinen Orter aber wo er durchgegangen ist, und aller kleinen Flüsse und Dörfer, wovon er redet, nicht bemerken können. Man kann von ihrer Lage aus die benachbarten vornehmsten Orter ihrer urtheilen.

KARTE VON SIBIRIEN und den benachbarten Ländern zur allgemeinen Kenntniss der Reisen von dem Hrn. BELLIN.

Maßstab von zweyhundert gemeinen Scheineln.
25 50 100 200

Maßstab von Sechshundert Wersten.
50 100 200 300 400 500 600



65 Nördliche 76 Länge von 80 der 85 Pariser 96 Meilen - 98 Linie.
Des Hrn. Gmelins Weg von Moskau nach Beresow ist durch Punkte bemerkt, man hat aber nur die Hauptörter eingetraget.

...len im Umfange. Sechs Stunden lang verschlingt u. f. f. S. der Ausgabe von 1764.



Fortsetzung
der
allgemeinen Historie
der Reisen.

Reise nach Kamtschatka durch Sibirien.

Tagebuch des Herrn Gmelins.

Einleitung.

Einleitung.

Die Halbinsel Kamtschatka welche gegen Nordost von Asien, an dem äußersten Ende des russischen Reiches und unsers festen Landes liegt, ist bis an das Ende des letzten Jahrhunderts eben so wenig bekannt gewesen, als Ost- und Westindien vor dem sechzehnten Jahrhunderte bekannt waren.

Herr Müller sagt in seinen Nachrichten von Seereisen und zur See gemachten Entdeckungen, die von Rußland aus, längst den Küsten des Eismeeres, und auf dem östlichen Weltmeere gegen Japon und America geschehen sind ¹⁾, man habe das Land Kamtschatka schon seit dem 1690 Jahre, zu Jakutzk in Sibirien, jedoch nur aus einem bloßen Gerüchte, gekannt. Isbrand Ides, welcher 1693, auf seiner Gesandtschaft nach China, durch Sibirien gieng, hatte nur bloß davon reden hören, und das noch dazu von sehr schlecht unterrichteten Leuten; daher ist es geschehen, daß in der Karte, welche er der Nachricht von seiner Reise beygefüget hat, diese Halbinsel, als eine Stadt, oder ein sehr weit gegen Norden liegendes Dorf bezeichnet worden, wohin die Russen auf den Fischfang giengen.

Eben dieser Schriftsteller, Herr G. F. Müller, setzt die erste Kenntniß, die man von Kamtschatka eingezogen, in das 1696 Jahr. Sechzehn jakutzkische Cosaken, deren Anführer Lucas Semónow Sin Morosko hieß, thaten den ersten Zug dahin, auf welchem sie doch nicht ganz bis an den Fluß Kamtschatka kamen, sondern sich begnügten, von einem kamtschedalischen Ostroge Tribut zu empfangen. Wolodimer Atlassow,

¹⁾ Sie befinden sich in dem ersten, 2ten und 3ten Stücke des dritten Bandes der Sammlung russischer Geschichte, und sind aus demselben unter dem Titel Voyages et decouvertes faites par les Russes, wie schon oben in der Anmerkung, 3) a. d. 67 S.

angezeigt worden, ins Französische überseht, welcher Uebersetzung man hier gefolget. Wir aber verweisen unsere Leser auf das deutsche Original, wo sie diese Anzeige auf der 72 S. finden werden.